

Aerzteblatt2016-407-KurzinfoKSO20160709

Eine deutsche Arbeitsgruppe aus Dresden/Gießen/Magdeburg hat aktuell eine umfangreiche Fall-Kontroll-Studie zur Häufigkeit von Herzinfarkten, der durch Straßen-, Schienen- oder Fluglärm verursacht wurde, veröffentlicht. Das Untersuchungsgebiet war der Großraum Frankfurt.

Die Veröffentlichung ist in der internat. Ausgabe des Deutschen Ärzteblatts erschienen (leider nur auf Englisch verfügbar)

<http://www.aerzteblatt.de/pdf.asp?id=179922>

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/27380755?dopt=Abstract>

Es konnte gezeigt werden, dass bei Schienenlärm bereits im Pegelbereich 50-55 dB (24h-Mittelungspegel) signifikant mehr Herzinfarkte auftreten im Vergleich zum Pegelbereich unter 40 dB(A).

Schienenlärm erwies sich als gleich schädlich wie Straßenlärm in Bezug auf die Häufigkeit von Herzinfarkten. Die Forscher meinen Anhaltspunkte gefunden dafür zu haben, dass der Verkehrslärm nicht nur als Auslöser für Herzinfarkte wirkt, sondern auch den Verlauf eines Herzinfarkt (sprich: Todesrate) beeinflusst.

Fazit:

Es liegen nun schon mehrere Studien vor, die unabhängig voneinander nachgewiesen haben, dass die Grenzwerte der 16. BImSchV viel zu hoch angesetzt sind und Gesundheitsschäden nicht verhindern können. Die Untätigkeit der Bundesregierung wächst sich inzwischen zum Verfassungsbruch aus.

übermittelt durch

Bürgergruppe für Sicherheit und Lärmschutz an der Bahn

Ludwig Steininger

Riedlingerstr. 3

D-85614 Kirchseeon bei München

Tel. +49-8091-4753

eMail info@kirchseeon-intern.de

eMail info@infoline-bahnlaerm.de

Spruch des Tages:

Günter Lach (CDU/CSU) am 23.6.2016 im Bundestag:

Wenn in den Ballungsgebieten Güterzüge im Zehnminutentakt an Wohnbereichen vorbeifahren, müssen wir für ausreichenden Lärmschutz und dergleichen sorgen.

Mailingliste bahnlaerm-public

Wenn Sie eine Nachricht oder Antwort an die Mailingliste senden wollen, adressieren Sie diese bitte an mailingliste@infoline-bahnlaerm.de

Zur Beachtung: Alle anderen Antworten auf Nachrichten der Mailingliste gehen NUR an den Administrator

An/Um/Abmeldungen, Einstellungen und Einladung weiterer Adressen sind möglich auf

<http://lists.infoline-bahnlaerm.de/listinfo/bahnlaerm-public> oder per email an info@infoline-bahnlaerm.de

Das Archiv der Mailingliste finden Sie auf: <http://lists.infoline-bahnlaerm.de/private/bahnlaerm-public/>